Version 5.0
Jubiläumprogramm
20. Durchführung

5.–8.6.2016

Hotel Le Mas De Pierre
Saint-Paul de Vence, Frankreich

Swiss IT Leadership Forum

Entdecken Sie den Geist von Saint-Paul de Vence!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren

Der Vorstand freut sich, Sie mit dem Jubiläumsprogramm für die 20. Durchführung des Swiss IT Leadership Forums vom **5.–8.6.2016** in Saint-Paul de Vence (F) einladen zu dürfen.

Eingeladen werden Vertretende des Senior ICT-Managements der grössten Schweizer ICT-Anwenderunternehmen sowie der ICT-Direktionen der Bundes- und Kantonsverwaltungen. Durch die Limitation auf 45 Teilnehmende wird der individuelle und persönliche Charakter der Tagung im Rahmen eines ausschliesslich für das Swiss IT Leadership Forums reservierten Hotels sichergestellt.

Im Zentrum der diesjährigen Jubiläumsveranstaltung stehen die Themen «Social Media», «Gaming», «Sourcing» und «Industrie 4.0».

In mehreren Beiträgen werden die disruptive Wirkung «Industrie 4.0» an verschiedenen sehr anschaulichen Beispielen diskutiert. Quasi vom Körper zur Industrie. Die Beiträge zum Thema «Gaming» wird uns in eine hochtechnisierte und für die meisten Teilnehmer unbekannte Welt der Gaming Industrie führen. Dies Alles führt uns zur Fragen, wie wir selbst und unser Unternehmen mit dieser enormen Digitalisierung umgehen. Herausfordernde Beiträge zum Thema «Social Media» werden uns Antworten geben. Wir werden uns alle selbstertappt fühlen von der Wirkung der Digitalisierung auf uns selbst. Die Diskussionen rund um das Thema «Innovations-Sourcing» und «Konfliktbewältigung mit Sourcing Partnern» geben die Möglichkeit zur aktiven Beteiligung.

Seit 20 Jahren bleibt das Swiss IT Leadership Forum dem Durchführungsort Saint-Paul de Vence, unweit von Nizza, treu. Die Abgeschiedenheit des Durchführungsortes, die räumliche Distanz zum Arbeitsplatz sowie die Ambiance der Provence sind ideale Voraussetzungen für den offenen und ehrlichen Austausch von Ideen und Erfahrungen unter Kolleginnen und Kollegen. Jedes Jahr werden die Kontakte unter den Teilnehmenden gepflegt und vertieft. Dank diesem Netzwerk, welches auch während des Jahres gepflegt wird, können oft wertvolle Anregungen zur Lösung von wichtigen Fragestellungen gefunden werden.

Der Vorstand freut sich auf Deine/Ihre Teilnahme.

Der Präsident
Andy Fitze

Die Geschäftsführerin
Dalith Steiger

Inhaltsverzeichnis 2016

Programmübersicht 4

Detail-Programm 6

Referenten 13

Generelle Informationen 19

Einladung / Anmeldung 20

Vorstand 22

Management 26

Durchführungsort 27

Programmübersicht

Sonntag, 05. Juni 2016

19:30 Begrüssung
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*

19:35 Eröffnung des Forums
Andy Fitze, Präsident / Tagungsleiter, *Swiss IT Leadership Forum*

19:45 «Perspectives on South East Asia»
Chitra Narayanan, Independent Strategic Advisor, Former Ambassador, *India*

20:45 Abendessen

Montag, 06. Juni 2016

08:30 «Industrie 4.0 – Das Internet der Dinge trifft auf die Fabriken»
Dirk Wittkopp, Geschäftsführer, *IBM Deutschland Research & Development GmbH*

09:20 Pause

09:50 «Industrie 4.0 – Wie das Internet der Dinge, Dienste und Menschen den Shopfloor erobert»
Christoph Winterhalter, Group VP, Hub Business Unit Manager Control Technologies Germany, Process Automation Division, *ABB Automation GmbH*

10:40 Pause

10:55 «Das Internet der Dinge ist strategisch. – Was nun?»
Dr. Hans Jörg Stotz, Senior Vice President, IoT Strategy & Innovation, *SAP SE*

11:45 «Podium über IoT und Industrie 4.0»
Moderiert von Michael Loechle

12:15 Mittagessen

13:45 «Virtopsy: Digitalisierung in der Gerichtsmedizin»
Michael Thali, Direktor, *Rechtsmedizinisches Institut Uni Zürich*

14:45 «Klimawandel – ein ‚Störfaktor' der internationalen Entwicklungszusammenarbeit?»
Daniel Maselli, Senior Policy Advisor and Focal Point Climate Change and Environment Network, *EDA, Swiss Agency for Development and Cooperation SDC*

15:45 Zeit zur freien Verfügung

20:00 Abendessen

Dienstag, 07. Juni 2016

08:30 «esports - The sport of the digital generation»
Dr. Heinrich Zetlmayer, Managing Director, *Turtle GmbH*

09:25 Pause

09:55 «Spielend Geschäfte machen? Und andere Fragen zum Homo Ludens 2.0»
Moritz Zumbühl, Co-Founder & CEO, *Blindflug Studios AG*

10:50 Pause

11:05 «Vom Handy versklavt, von E-Mails getrieben? Die Digital-Therapie für mehr Arbeitsspaß, Erfolg und Lebenszeit.»
Anitra Eggler, Founder, Digital-Therapeutin, *ANITRA EGGLER*

12:00 Mittagessen

13:30 «Social Media - Der Kampf um die Aufmerksamkeit. Alle wollen gehört werden»
Monica Glisenti, Leiterin Direktion Corporate Communications, *Migros-Genossenschafts-Bund*

14:30 Break Out

18:15 «CEO Impulsreferat» mit **Überraschungsredner**

19:00 Jubiläumsgalaabend mit **Überraschungsgast**

Mittwoch, 08. Juni 2016

08:30 «Fintech and Banking - How to Execute Innovation»
Damir Bogdan, Founder, *Actvide AG*

09:15 Pause

09:45 «IT Conflict resolution: recommandations from a lawyers perspective»
Hanneke Slager, Board Member *SGOA Switzerland* and Chair of *SGOA Netherlands*

10:30 Pause

10:45 «Culture Matters: Soft Components Key to Outsourcing Success»
Ursula Soritsch-Renier, CIO, *Sulzer AG*

11:30 Pause

11:45 «SILF-Benchmarking 4. Teil: Storage»
Robert Bornträger, CEO Division Global IT, Mitglied der Konzernleitung, *SIX Group AG*

12:15 Thematische Zusammenfassung des Forums
Andy Fitze, Präsident / Tagungsleiter, *Swiss IT Leadership Forum*

12:25 Evaluation und Verabschiedung
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*

12:35 Mittagessen

Detail-Programm

Sonntag, 05. Juni 2016

19:30 **Begrüssung**
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*

19:35 **Eröffnung des Forums**
Andy Fitze, Präsident / Tagungsleiter, *Swiss IT Leadership Forum*

19:45 **«Perspectives on South East Asia»**

The region of South East Asia is less familiar than the economic and population giants of India and China. It contains countries with diverse histories and cultures.
The global economic scenario influences the development of this region. As members of various regional and trade groups, this regional activity aims to benefit from the potential of an expanding market. The high cost of manufacturing in China shifts the focus for alternate and additional options. The urgent requirement for infrastructure opens new doors of opportunity. It is time to remove the veil of obscurity to understand how this region is important to Europe in the past and present and definitely in the future.

Chitra Narayanan, Independent Strategic Advisor, Former Ambassador*, India*

20:45 **Abendessen**

Montag, 06. Juni 2016

08:30 **«Industrie 4.0 – Das Internet der Dinge trifft auf die Fabriken»**

Die rasant fortschreitende Digitalisierung sorgt in nahezu allen Bereichen der Wirtschaft nicht nur für Effizienzsteigerung, sondern in zunehmend vielen Gebieten für radikale Umbrüche. Das sich schnell entwickelnde Internet der Dinge bringt die digitale Revolution nun in die physische Welt. Billige Sensoren und schnelle Netzwerke liefern uns ungeahnte Datenmengen über den Zustand der realen Welt. Ausgefeilte Algorithmen erstellen daraus neue Einblicke und ermöglichen vollständig neue Lösungsansätze für komplexe Probleme. Jetzt erreicht diese Revolution die Fabriken. Industrie 4.0 beschreibt die Vision einer vollständig vernetzten, selbst-organisierten, hochflexiblen Fabrik, die nicht nur Massengüter sondern auch personalisierte Einzelstücke kostengünstig produzieren kann.
Der Vortrag beschreibt den aktuellen Stand der Entwicklung und gibt einen Ausblick auf zukünftige Szenarien.

Dirk Wittkopp, Geschäftsführer, *IBM Deutschland Research & Development GmbH*

09:20 **Pause**

09:50 **«Industrie 4.0 – Wie das Internet der Dinge, Dienste und Menschen den Shopfloor erobert»**

Mit der zunehmenden Digitalisierung und Vernetzung von Produktionsprozessen entstehen neue Angebote im Internet der Dinge, Dienste und Menschen.
Die durchgängige Digitalisierung ermöglicht neue, digitale Geschäftsmodelle. Auf Basis von im Netz verfügbaren Daten entstehen Dienste und Angebote die dem Anwender entscheidende Vorteile, z.B. durch eine effizientere und vorausschauende Anlagenwartung bringen. Voraussetzung hierfür ist jedoch die Verfügbarkeit von standardisierten, digitalen Beschrei-bungen der Produkte und Dienstleistungen. Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Industrie 4.0 Architekturmodelle, die wichtigen Aspekte der Integration in den Shopfloor, bereits verfügbare Anwendungsbeispiele von Industrie 4.0 Technologie und mögliche Szenarien einer schrittweisen Veränderung der Produktions-infrastruktur mit dem Ziel das Machbare in den Dienst des Sinnvollen zu stellen.

Christoph Winterhalter, Group VP, Hub Business Unit Manager Control Technologies Germany, Process Automation Division, *ABB Automation GmbH*

10:40 **Pause**

10:55 **«Das Internet der Dinge ist strategisch. – Was nun?»**

Viele Unternehmen haben aufgrund des medialen Interesses am Internet der Dinge und Industrie 4.0 erkannt, dass sie sich mit der Thematik beschäftigen müssen. Für die meisten ist allerdings nicht klar, welche Chancen, Herausforderungen und Veränderungen daraus für das eigene Unternehmen resultieren. Auch ist noch unklar, welche Rolle der CIO hierbei in Zukunft einnehmen wird. In vielen Fällen beschäftigt er sich – auch vor dem Hintergrund seiner IT Governance Rolle – mit der Auswahl von IoT Plattform und der Frage, welche Projekte einen Einstieg in das Thema ermöglichen. Gleichzeitig werden allerdings viele IoT Projekte weniger aus der IT, sondern eher aus der OT beauftragt und getrieben. Einige Unternehmen haben bereits gezeigt, dass der Einsatz von IoT-Technologien nicht nur Einfluss auf die Effizienz von Geschäftsprozessen hat, sondern diese derart beeinflusst, dass sich damit Geschäftsmodelle ändern. Welche disruptiven Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen bei diesem Thema bestehen, soll im Rahmen dieses Vortrags beleuchtet werden. Bei der Überwindung der Herausforderungen und Eintrittshürden für Industrie 4.0 ist die Frage nach den Rahmenbedingungen, vor allem im Bereich der Standardisierung von Bedeutung. Der Vortrag gibt einen Überblick zur aktuellen deutschen und europäischen Diskussion. Insbesondere werden Möglichkeiten vorgestellt, durch private-public partnerships, wie etwa die Plattform Industrie 4.0 und den Labs Network Industrie 4.0 Verein diese Rahmenbedingungen mit zu gestalten.

Dr. Hans Jörg Stotz, Senior Vice President, IoT Strategy & Innovation, *SAP SE*

11:45 **«Podium über IoT und Industrie 4.0»**
Moderiert von Michael Loechle

12:15 **Mittagessen**

13:45 **«Virtopsy: Digitalisierung in der Gerichtsmedizin – ICT Special Award 2016»**
Michael Thali, Direktor, *Rechtsmedizinisches Institut Uni Zürich*

14:45 **«Klimawandel – ein ‚Störfaktor' der internationalen Entwicklungszusammenarbeit?»**

Der Klimawandel beschäftigt nicht nur Wissenschaftler und Politiker, sondern zunehmend auch Wirtschaftsakteure und die breite Zivilgesellschaft. Als globales Phänomen treffen die negativen Auswirkungen oftmals die ärmsten und empfindlichsten Bevölkerungsschichten am härtesten wie etwa Insel- und Bergbewohner, welche dem Meeresspiegelanstieg und Wirbelstürmen respektive der Gletscherschmelze und Naturgefahren oftmals hilflos ausgeliefert sind. Das Globalprogramm Klimawandel der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) versucht, auf globaler Ebene einen Beitrag an die Anpassung und Minderung des Klimawandels zu leisten. Anhand konkreter Beispiele soll dieses Engagement kaleidoskopartig dargelegt und die notwendige Zusammenarbeit mit Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft angesprochen werden. Welchen Beitrag können dabei Industrie 4.0 und die ICT4D im Kontext des Klimawandels leisten?

Daniel Maselli, Senior Policy Advisor and Focal Point Climate Change and Environment Network, *EDA, Swiss Agency for Development and Cooperation SDC*

15:45 **Zeit zur freien Verfügung**

20:00 **Abendessen**

Dienstag, 07. Juni 2016

08:30 **«esports - The sport of the digital generation»**

Gaming und insbesondere der esport sind zu der globalen Unterhaltungsform der vergangenen Jahren aufgestiegen: Investitionen in Millionenhöhe, ausverkaufte Stadien auf der ganzen Welt und Millionen begeisterter Zuschauer formen den esport kontinuierlich weiter zum Sport der digitalen Generation.
Turtle Entertainment ist der Betreiber der ESL und das weltweit größte esports-Unternehmen, das die Branche in den verschiedensten Spielen mit zahlreichen Online- und Offline-Turnieren anführt. Das grosse Wachstum, das dynamische Umfeld, die ständig neuen Technologien und die noch junge Mitarbeiterschaft stellt Turtle Entertainment selbst auch vor viele Herausforderungen. Durch ein sehr flaches Organisationsmodell und die aggressive Nutzung von verschiedensten Kommunikationsplattformen ist Turtle auch ein sehr schnelles Unternehmen. In meinem Vortrag werde ich sowohl das Phänomen esports erklären und wie es zum weltweiten Durchbruch kam, als auch Turtle Entertainment als Unternehmen mit all seinen Herausforderungen diskutieren.

Dr. Heinrich Zetlmayer, Managing Director, *Turtle GmbH*

09:25 **Pause**

10:55 **«Spielend Geschäfte machen? Und andere Fragen zum Homo Ludens 2.0»**

Computerspiele mögen ein noch junges Medium sein, dennoch sind sie bereits enorm wichtig und drauf und dran zum eigentlichen Leitmedium für die gesamte Popkultur zu werden. Die Computerspiel-Industrie wächst und scheint kaum Grenzen zu kennen – ein von Grund auf globalisierter, freier und extrem kompetitiver ist dabei entstanden.
Können Games gar die Welt verändern? Was würde es bewirken, wenn Games auch in der Geschäftswelt Einzug nehmen würden? Haben Spiele in einer Geschäftswelt einen Platz? Oder bleiben Planspiele, Simulationen und Anreizsysteme ein Tool für «Verrückte»?
Ich möchte an konkreten Beispielen zeigen, dass Games längst die Welt verändern und uns im Kleinen und Grossen beeinflussen. Dabei Chancen identifizieren, aber auch Risiken benennen - ganz nach unserem Firmenmotto!

Moritz Zumbühl, Co-Founder & CEO, *Blindflug Studios AG*

10:50 **Pause**

11:05 **«Vom Handy versklavt, von E-Mails getrieben? Die Digital-Therapie für mehr Arbeitsspaß, Erfolg und Lebenszeit.»**

E-Mail, Handy, Web, Social Media: Wir sind dauerabgelenkt, statt aufmerksam.
Wir reagieren, statt zu agieren. Wir sind überkommuniziert, aber uninformiert.
Kurz-Anamnese: Schlafen Sie mit Ihrem Smartphone? Gehen Sie häufiger mit Ihren E-Mails ins Bett als mit …? Haben Sie diese Woche bereits unter Präsentations-Pest gelitten und das nahende Meeting-Wachkoma mit E-Mail-Wahnsinn oder Sinnlos-Surf-Syndrom bekämpft? Kennen Sie die 69. Webseite hinten links, auf der Sie sich fragen, was Sie vor einer Stunde eigentlich suchten, als Sie „nur mal kurz was googeln" wollten?
Dann wird's Zeit für eine Digital-Therapie! Rezeptfrei, radikal, wirkungsvoll.
Nach einem Blitz-Therapie-Vortrag wissen Sie, wie Sie die Macht über Ihre Kommunikation zurückgewinnen, stressfrei erfolgreich kommunizieren und Ihrem „Internet-Ich" eine 1a-Reputation verleihen.

Anitra Eggler, Founder, Digital-Therapeutin, *ANITRA EGGLER*

12:00 **Mittagessen**

13:30 **«Social Media - Der Kampf um die Aufmerksamkeit. Alle wollen gehört werden»**

Der Kampf um die Aufmerksamkeit. Alle wollen gehört werden.
Die technische Landschaft hat sich mit unendlich vielen, zusätzlichen Kanälen radikal verändert. Das Prinzip der Kommunikation ist aber gleich geblieben. Verändert haben sich Emotionalität, Sprache, Geschwindigkeit und die Vernetztheit - alle können gleichzeitig, immer und überall mitmachen.
Wie machen wir es in der Migros? Wir haben nicht Angst vor dem Shitstorm, sondern nützen Social Media als Chance. Wir machen nicht mehr nur Kommunikation, sondern entwickeln mit unseren Kundinnen und Kunden die von ihnen gewünschten Produkte. So trägt die Kommunikation zu mehr Vertrauen, mehr Kundenbindung, einer besseren Reputation und sogar zu mehr Umsatz bei.

Monica Glisenti, Leiterin Direktion Corporate Communications,
Migros-Genossenschafts-Bund

14:30 **Break Out**

18:15 **«CEO Impulsreferat» mit Überraschungsredner**

19:00 **Jubiläumsgalaabend mit Überraschungsgast**

Mittwoch, 08. Juni 2016

08:30 **«Fintech and Banking - How to Execute Innovation»**

Die Geschwindigkeit des Wandels wird durch die Digitalisierung immens beschleunigt. Dieser Wandel betrifft sämtliche Industrien und verändert traditionelle Business-Modelle. Agile Startup's versuchen unter dem Regulations-Radar möglichst direkt an den Kunden zu kommen, während traditionelle Unternehmen noch ihre Legacy-Systeme aufpolieren. Unter dem Ober-Titel Sourcing wird die Entwicklungen der Startup-Szene aufgezeigt sowie Möglicheiten der Zusammenarbeit - der so genannten 'Fintegration' aufgezeigt. Worauf kommt es bei einer erfolgreichen Fintegration an? Was sind Schlüsselelemente zum Erfolg, um die Welle des digitalen Wandels erfolgreich zu reiten und gleichzeitig das Alther-gebrachte wo nötig zu würdigen. Es werden keine Schlüsselrezepte aufgezeigt, sondern Komponenten, welche man kennen muss um die Fintegration erfolgreich meistern zu können. Dabei werden auch die Partnermodelle von Plug&Play, dem grössten Accelerator im Silicon Valley beleuchtet.

Damir Bogdan, Founder, *Actvide AG*

09:15 **Pause**

09:45 **«IT Conflict resolution: recommandations from a lawyers perspective»**

Why is it that IT - conflicts are a "Lawyers Paradise"? That IT projects hardly ever smoothly reach the finish line seems to be a fact of life. Billions of Euro's are wasted each year on failed or failing IT projects, legal proceedings take ages and hardly ever provide a solution: no wonder since court proceedings are merely aimed at reaching a decision on a legal dispute. Most of the time liability clauses are subject to tough negotiations ("get in the lawyers"). Wouldn’t it be much better to prevent a dispute and to solve a problem, rather then fighting over a small part of the damages and losses? What alternative ways are available to prevent or solve an IT dispute? How does it work? What can you do?
Let's discuss how you can avoid calling your lawyer when the soup seems to be heading for the fan.

Hanneke Slager, Board Member *SGOA Switzerland* and Chair of *SGOA Netherlands*

10:30 **Pause**

10:45 **«Culture Matters: Soft Components Key to Outsourcing Success»**

There are multiple criteria’s to considering when making outsourcing successful. Such as culture, people, trust and partnership. Often not an exact science, we need to understand the main influencing factors to be able to navigate through business dynamics with another company that we rely on for our delivery.

Ursula Soritsch-Renier, CIO, *Sulzer AG*

11:30 **Pause**

11:45 **«SILF-Benchmarking 4. Teil: Storage»**

Am Swiss IT Leadership Forum 2012 wurde die Idee eines gemeinsamen Benchmarks geboren. An den letzten SILF Benchmarks 2013, 2014 und 2015 haben mehrere Firmen teilgenommen, um zusammen einen Kostenbenchmark des Electronic Workplace, Midrange und SAP durchzuführen. Begleitet wurde das Vorhaben durch die Firma Alevo, die auf solche Benchmarks spezialisiert ist. An der Präsentation der Resultate am Forum stiess das Vorhaben auf ein so hohes Interesse, dass entschieden worden ist, weitere Benchmarks folgen zu lassen. Ein weiterer Benchmark wurde durchgeführt. Unter 13 Teilnehmenden wurde neu der Benchmark Storage/Backup erarbeitet. Spannende Resultate mit Diskussionen erwarten uns!

Robert Bornträger, CEO Division Global IT, Mitglied der Konzernleitung, *SIX Group AG*

12:15 **Thematische Zusammenfassung des Forums**
Andy Fitze, Präsident / Tagungsleiter, *Swiss IT Leadership Forum*

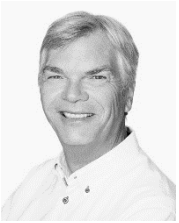
12:25 **Evaluation und Verabschiedung**
Dalith Steiger, Geschäftsführerin, *Swiss IT Leadership Forum*

12:35 **Mittagessen**

Referenten

Chitra Narayanan
Independent Strategic Advisor, Former Ambassador, India

Chitra Narayanan is currently a Strategic Advisor for think tanks and business on a range of issues particularly regarding Asia, South East Asia, China and Turkey. She is an Associate Fellow of the Geneva Center of Security Policy and is course director for the executive course on Creative Diplomacy. She is also a frequent keynote speaker at conferences.
She is a former Ambassador of India , career diplomat, journalist, Editor and publisher with a multi-faceted global perspective with extensive experience and familiarity with international high-level decision making. In her leadership positions she used her expertise as a facilitator, negotiator, consensus seeker, advisor, team player and mentor. With a wide ranging experience in promoting commercial ties and advising joint ventures, she is a firm believer that innovation and creativity is the lifeblood of progress and profit. Ambassador Narayanan was a career diplomat for over three decades and was Ambassador of India to six countries, Switzerland, Liechtenstein , the Holy See, Turkey, Sweden and Latvia.
She began her career in the seventies as a journalist with the Press Institute of India. In 1976 she was the Founder Editor and co-publisher of The Book Review, which is still today the one of the premier literary journals in India. She is currently an Advisory Board member of the Global Female Leaders.



Dirk Wittkopp
IBM Deutschland Research & Development GmbH, Geschäftsführer

Dirk Wittkopp leitet als IBM Vice President Development und Geschäftsführer der IBM Deutschland Research & Development GmbH eines der größten Forschungs- und Entwicklungszentren der IBM. Sein Team entwickelt sowohl Server-Hardware und IT-Betriebs-Software, als auch Cloud-, Analytics-, Security- und Business-Software. Dirk Wittkopp verantwortet die Umsetzung der IBM Strategie in die Weiterentwicklung dieses umfangreichen Produkt- und Lösungsportfolios. Dabei arbeitet er eng mit Kunden, Partnern, Universitäten und Forschungseinrichtungen zusammen und nimmt eine Vielzahl an Rollen in Gremien und Vereinen der deutschen IT-Industrie wahr, wie beispielsweise als Vertreter der IBM im Lenkungskreis der Bundes-Plattform Industrie 4.0.

Christoph Winterhalter
ABB Automation GmbH, Group VP, Hub Business Unit Manager Control Technologies Germany, Process Automation Division

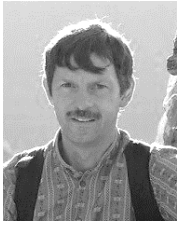
Nach seinem Studium der Informatik an der Universität Karlsruhe startete Winterhalter 1995 seine berufliche Laufbahn bei ABB. Er war zunächst in verschiedenen Engineering, Entwicklungs- und Produktmanagementfunktionen in Norwegen, den USA und in Deutschland tätig bevor er 2006 die Leitung der Geschäftsbereiche für Roboterautomation und Roboterprodukte in Deutschland übernahm. 2010 wechselte er als Direktor des deutschen Forschungszentrums der in die ABB Konzernforschung bevor ihm 2013 als Produktgruppenchef die Leitung des globalen Geschäfts für Machinery Controls und Automation übertragen wurde. Seit Januar 2016 leitet er die Hub Business Unit Control Technologies in Deutschland. In dieser Funktion verantwortet er das Steuerungs- und Leittechnikgeschäft von ABB in Zentraleuropa. Neben seiner Tätigkeit bei ABB er seit 2012 im Vorstand der VDI/VDE Gesellschaft Mess- und Automatisierungstechnik und in verschiedensten Funktionen innerhalb des ZVEI und der Plattform Industrie 4.0 engagiert.

Dr. Hans Jörg Stotz
SAP SE, Senior Vice President, IoT Strategy & Innovation

Dr. Hans Jörg Stotz leitet bei SAP den Bereich IoT Strategie und Innovation im Vorstandsbereich Products & Innovation. In dieser Funktion ist er für die Strategie-Entwicklung für die Bereiche Internet of Things (IoT) und Extended Supply Chain, sowie für Standards & Open Source verantwortlich.
Zudem koordiniert er die externen, politischen Aktivitäten der SAP zu den Themen Industrie 4.0, Internet of Things und Digitalisierung der Wirtschaft. Hans Jörg Stotz ist seit 2005 bei SAP und hatte seitdem leitende Positionen in den Bereichen Konzernstrategie, Produktmanagement, Innovationsmanagement und Development Operation inne. Davor war er für strategisches Initiativen, Analytisches CRM und Finanzmanagement Lösungen bei SAS Institute GmbH in Heidelberg verantwortlich. Hans Jörg Stotz hat an der Universität Tübingen und North Carolina/Chapel Hill Philosophie und Kunstgeschichte studiert.

Michael Thali
Rechtsmedizinisches Institut Uni Zürich, Direktor

Michael J Thali, MD, eMBA-HSG, Professor and Chair of the Institute of Forensic Medicine at the University of Zurich (Switzerland) and former chair of the Institute of Forensic Medicine at the University of Bern (Switzerland), is a co-founder of the Virtopsy Project (www.virtopsy.com) and active advocator of virtual autopsy.
He was a resident in radiology at the Institute of Radiology at the University of Bern (Switzerland) and completed a fellowship at the Armed Forces Institute of Pathology, Washington DC (USA).
He is editor of the textbook on virtual autopsy "The Virtopsy Approach" (2009) and the latest edition of "Brogdon's Forensic Radiology" (2010). He has co-authored over 150 papers on forensic radiology and virtual autopsy. Michael Thali was the chairman of the Founder Board of the International Society of Forensic Radiology and Imaging (ISFRI) and is Editor in Chief of the Journal of Forensic Radiology and Imaging (JOFRI).



Daniel Maselli
EDA, Swiss Agency for Development and Cooperation SDC, Senior Policy Advisor and Focal Point Climate Change and Environment Network

Studium der Biologie (MSc) und Geographie (PhD) an der Universität Bern.
1994 – 1997 Geschäftsleiter der ‚Schweizerischen Kommission für Forschungspartnerschaften mit Entwicklungsländern' KFPE. 1997 – 1998 wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Schweizerischen Friedensstiftung und am Zentrum für Sicherheitsstudien und Konfliktanalysen der ETHZ. 1998 – 2002 Programmverantwortlicher für Forschung bei der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA. 2002-2009 Koordinator, Dozent und Forschungsgruppen-Leiter an der Universität Bern mit Schwerpunkt nachhaltige Ressourcennutzung in Zentralasien. Seit 2009 erneut bei der DEZA und bis 2012 verantwortlich für nachhaltige Bergentwicklung. 2012 Gastprofessur an der Universität Wien (Teilzeit). Seit 2013 Focal Point des Klimawandel- und Umweltnetzwerks sowie Politikberater beim Globalprogramm Klimawandel der DEZA.

Dr. Heinrich Zetlmayer
Turtle GmbH, Managing Director

Heinrich Zetlmayer ist Geschäftsführer der Turtle Entertainment in Köln und Verwaltungsratsmitglied verschiedener Technologieunternehmen. Vor Turtle Entertainment war Heinrich Zetlmayer Vice President bei IBM in Europa und Länderchef von IBM Global Business Services in der IBM Schweiz sowie Mitglied deren Geschäftsleitung. Zuvor war er Global Senior Partner bei der internationalen Management Beratung Arthur D. Little, verantwortlich für deren Operations Management Practice und Mitglied der globalen Geschäftsleitung.
Heinrich Zetlmayer hat an der technischen Universität München Maschinenbau studiert und im Bereich Automation und Betriebsorganisation bei Prof. Milberg promoviert. Er ist verheiratet, hat drei Kindern und spricht deutsch, englisch, italienisch, französisch und norwegisch.

Moritz Zumbühl
Blindflug Studios AG, Co-Founder & CEO

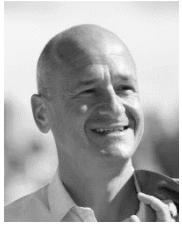
Moritz Zumbühl, gelernter Informatiker bei einem Schweizer Maschinenbau-unternehmen der nie Zeit für ein Studium gefunden hat, ist Unternehmer und Internetversteher. Geboren an der Grenze zum digitalen Wandel – halb Digital Native, halb Analogmensch – vermittelt er zwischen diesen beiden Welten. Computerspiele sind seine grosse Leidenschaft, neben Lego-Bausteinen, Comics und Kanu Abenteuer in den Weiten Kanadas.

Anitra Eggler
ANITRA EGGLER, Founder, Digital-Therapeutin

Anitra Eggler ist Digital-Therapeutin aus Liebe zum Web, Bestseller-Autorin aus Schreibleidenschaft, begeisternde Rednerin und Dozentin. Ihre kreative Expertise heilt Kommunikationskrankheiten vom E-Mail-Wahnsinn bis zur Facebook-Inkontinenz. Unternehmen wie Procter & Gamble, Atos, Daimler, SAP, KPMG, IBM, Tchibo, IBM, Teambank, OMV und L'Oréal vertrauen in die Sofortwirkung ihrer Digital-Therapie. Bis 2010 hat Anitra u.a. als Journalistin, Start-up-Managerin, Kreativdirektorin, Werbeagentur-Chefin und Internet-Verlagsgeschäftsführerin alles getan, was man in der Online-Branche tun kann und vieles erlebt, was SIE sich ersparen können. 2010 wurde sie von „Woman" zur Nr. 1-Powerfrau der Kategorie „Werbung & PR" gekürt.
Als Rednerin zählt sie zu den „Top 100 Speakern" in D-A-CH. Anitra wurde 1973 in Karlsruhe geboren. Ihre Karriere startete sie 1993 als Todesanzeigentexterin in Buenos Aires. Heute tourt sie durch die Welt und ist in ihrer Lieblingsstadt Wien zuhause.

Monica Glisenti
Migros-Genossenschafts-Bund, Leiterin Direktion Corporate Communications

Monica Glisenti leitet seit Ende 2001 die Direktion Corporate Communications beim Migros-Genossenschafts-Bund (MGB) in Zürich. In dieser Funktion verantwortet sie die Interne und Externe Kommunikation und ist publizistische Leiterin der Eigenmedien (Migros Magazin, Saisonküche, Vivai, migros.ch, etc.).
Vor ihrem Wechsel in die Unternehmenskommunikation der Migros arbeitete sie während 20 Jahren als Journalistin in den Bereichen Politik und Wirtschaft. Zuerst bei der Bündner Zeitung, dann als Bundeshausredaktorin für den SonntagsBlick und während neun Jahren für die Wirtschaftszeitung Cash, wo sie das Ressort Wirtschaftspolitik aufbaute und Mitglied der Chefredaktion war.



Damir Bogdan
Actvide AG, Founder

Damir Bogdan, founder of Actvide AG, consults companies on digitalization and innovation. He is active in Switzerland as well as in Silicon Valley, mentoring FinTech start-ups. Through his consultancy work he builds bridges between European and US companies.
Plug and Play - a major accelerator in Silicon Valley – have mandated him as an Ambassador for Europe as well as an Executive in Residence in Sunnyvale, CA.
Prior to this, Damir Bogdan was a long time CIO & Head of Operations of Raiffeisen, Switzerland's third biggest banking group. He was Chairman of the CIO's of the European cooperative banks where he led several pan-European initiatives. In his earlier years he had several project und leadership positions within the St. Galler Kantonalbank, AGI IT Services AG und Swisscom.
Damir Bogdan is a member of the Advisory Board for Information Management for four universities and a member of several IT committees and holds an Executive MBA of the State University of New York, a Swiss Federal Diploma for Information Management and a Certificate Essentials of Leadership of the London Business School.

Hanneke Slager
Board Member SGOA Switzerland and Chair of SGOA Netherlands
Main function: partner at CS Law, attorneys - at - law in the Netherlands

Hanneke graduated from Groningen University. She was admitted to the bar in 1989 and since than associated as a partner with Cordemeyer & Slager / Advocaten B.V. She has also worked as general counsel for Bull and HP. Hanneke's focus lies in the area of IT law. She advises and litigates - including mediation and arbitration - on a broad range of national and international IT related contracts. She also acts as an arbitrator in IT disputes.
Hanneke Slager has been a member of the board of the Foundation for the Resolution of IT Disputes (SGOA) since 2002, and its chairman since January 2009. She is one of the founding board members of SGOA Switzerland. She is regularly invited to speak at seminars and conferences. She lectures in IT law and IT Conflicts at the postgraduate legal academies "Juridische Academie" and "Grotius Academy". See www.cslaw.nl for further details.

Ursula Soritsch-Renier
Sulzer AG, CIO

Ursula Soritsch-Renier begann ihre Karriere in einem Software Startup Unternehmen, bevor Sie 1995 zu Royal Philips Electronics wechselte. Von 1995 bis 2009 hatte sie verschiedene Positionen für Philips in Österreich, Belgien, den Niederlanden und in den USA inne. In den Jahren 2009 bis 2013 arbeitete sie als Global Head for IT Strategie, Beschaffung, Projekt Management und Enterprise Architektur für Novartis in Cambridge, USA. Seit 2013 ist Sie CIO der Firma Sulzer, einem weltweit tätigen Schweizer Industriekonzern mit Sitz in Winterthur.
Ursula Soritsch-Renier hat einen Master in Philosophie und Informatik der Universität Wien sowie einen Bachelor des WIFI College für Wirtschaft in Österreich. Sie wurde im Jahr 2014 als bester CIO der Schweiz ausgezeichnet.

Generelle Informationen

Veranstalter
Swiss IT Leadership Forum
c/o CORE AG Design Works.
Seefeldstr. 152
CH-8008 Zürich
+41 79 278 90 66
info@swiss-it-leadership-forum.ch
www.swiss-it-leadership-forum.ch

Programmleitung
Andy Fitze
+41 79 285 40 37
afitze@swiss-it-leadership-forum.ch

Organisation/Kommunikation
Dalith Steiger
+41 79 278 90 66
dsteiger@swiss-it-leadership-forum.ch

Durchführungsort
HOTEL LE MAS DE PIERRE
2320 route de Serres
06570 SAINT-PAUL DE VENCE
Tel.: +33 4 93 59 00 10
Fax: +33 4 93 59 00 59
info@lemasdepierre.com
www.lemasdepierre.com

Teilnahmegebühr
CHF 3 800.– für Übernachtung, Verpflegung, Tagungsunterlagen und Pausengetränke (Kosten für An- und Rückreise geht zu Lasten der Teilnehmenden).

Stornierung
Für Stornierung (nur schriftlich) bis 29. April 2016 berechnen wir CHF 2 800.–. Danach ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig.

An- und Rückreise
Die Organisation der Reise, das bedeutet auch die Buchung und Bezahlung der Flüge, muss durch die Teilnehmenden selbst erfolgen. Die Buchungen der Flüge sind möglichst zeitgleich mit der Einzahlung der Teilnahmegebühr zu machen.

Empfohlene Flüge:

Anreise
Sonntag, 5. Juni 2016
LX 560 Zürich ab 17.05/Nizza an 18.15

Rückreise
Mittwoch, 8. Juni 2016
LX 569 Nizza ab 14.45/Zürich an 16.00

Die angegebenen Flüge sind eine Empfehlung. Folgt der Teilnehmende dieser Empfehlung steht ein kostenloser Gruppentransport vom und zum Flughafen zur Verfügung. Wird zu einer anderen Zeit an- oder abgereist, ist der Teilnehmende für den Transfer selbst verantwortlich und muss auch selber dafür aufkommen (Kosten für den Transfer vom und zum Flughafen Nizza zum Tagungsort ca. CHF 100).
Es gibt übrigens täglich weit über 10 Flüge von Zürich, Basel oder Genf nach Nizza und zurück.

Sportmöglichkeiten
Das Hotel bietet verschiedene Betätigungsmöglichkeiten: Fitnessraum und Pool.
Die Tagungsorganisation stellt Fahrräder für individuelle Radtouren in die Umgebung zu Verfügung.

Kleidung
Forum und Abendveranstaltungen: Freizeitkleidung, Galadiner am Dienstag: Sommerlich, elegant (Krawatte darf zuhause bleiben!) Für das Break Out Programm Badeanzug, Sonnencreme und Sonnenhut mitnehmen.

Seminarsprache
Das Seminar wird in Deutsch abgehalten (einzelne Referate in Englisch).

Einladung / Anmeldung

ACHTUNG: Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 45 beschränkt.

Einladung
Die Teilnehmenden werden durch den Vereinsvorstand ausgewählt und mit E-Mail eingeladen.

Für die Selektion der Teilnehmenden werden in der Regel folgende Prinzipien angewendet: ICT-Führungsverantwortung auf Stufe Geschäftsleitung oder auf Stufe Bereich in sehr grossen Unternehmen und Verwaltungen und Vertreter der eidg. Parlamente, keine Vertretende von IT-Lieferanten oder IT-Dienstleistungsfirmen, kommunikative Persönlichkeiten mit Wille und Freude zur Förderung des Gedankenaustausches im Swiss IT Leadership Forum.

Anmeldung
Mit der Bestätigung der Anmeldung wird vom Veranstalter ein Rechnungsformular verschickt. Die Teilnahme ist erst nach dem Eingang der Zahlung garantiert.

Rechnung
Die Rechnungsempfängeradresse ist vor dem Ausdrucken der Rechnung durch den Teilnehmenden selbst entsprechend den Richtlinien seiner Firma auszufüllen und der Betrag zu begleichen. Der Vor- und Nachname des Teilnehmenden muss im Bankauftrag unbedingt angegeben werden.

«Wir leben alle unter dem gleichen Himmel, aber wir haben nicht alle den gleichen Horizont.»

Konrad Adenauer, 5 Januar 1876 – 19 April 1967, erster Nachkriegskanzler Deutschlands

Impressionen des Swiss IT Leadership Forums

Fotos: © Jean-Jacques Ruchti, frage@fotograf_ruchti.ch

Vorstand
Swiss IT Leadership Forum

Andy Fitze - Präsident
FORMER CIO, *RUAG Corporate Services AG*

Andy Fitze ist seit April 2013 CIO der RUAG. In dieser Funktion ist er Mitglied der erweiterten Konzernleitung und führt die Informationstechnologie strategisch und operativ. Vor dem Eintritt in die RUAG war Andy Fitze verantwortlich für die Informatik Governance der PostFinance. Während seiner beruflichen Karriere führte Andy Fitze etliche internationale Projekte und war in verschiedensten Führungspositionen in der Informatik und der technischen Prozessautomation tätig. In verschiedenen Funktionen verantwortete er zudem die Strategie, Architektur sowie das Risiko-, Compliance- und Prozess-Management und die IT-Security.
Andy Fitze ist dipl. El. Ing. HTL und absolvierte das Executive MBA HSG.
Weitere Mandate: Strategischer Beirat und Referent der Berner Fachhochschule, Verwaltungsratspräsident, Service Management Partners
Auszeichnungen: 2015 wurde Andreas Fitze mit dem Swiss CIO Award ausgezeichnet

Kontakt |Swiss IT Leadership Forum | T direkt +41 79 285 40 37 | afitze@swiss-it-leadership-forum.ch

Stefan Arn
Informatikchef von *UBS Wealth Management*, Kadermitglied der *UBS Schweiz* für Informatik und UBS IT Verantwortlicher für strategische regulatorische Projekte.

Neben dem Bereitstellen von innovativen Banking-Lösungen und dem Sicherstellen eines robusten Betriebs der IT-Systeme liegt der Schwerpunkt seiner Tätigkeit auf Risiko-, Compliance- und regulatorischen Themen sowie der Positionierung von UBS als attraktive Arbeitgeberin für IT-Fachleute.
Stefan Arn ist seit 2007 bei UBS tätig. Zuvor hat er nach einer Lehre als Chemielaborant ein Informatikstudium an der ETH Zürich absolviert und sein eigenes IT-Unternehmen gegründet, welches er bis zu seinem Wechsel zu UBS leitete. Er wurde unter anderem von Ernst & Young zum «Unternehmer des Jahres gekürt. Zu seinen Hobbies zählen Motorsport und Skilaufen.

Kontakt | UBS AG | Flurstrasse 62 | 8048 Zürich | T direkt +41 44 236 30 93 | stefan.arn@ubs.com

Robert Bornträger
Mitglied der Konzernleitung, CEO Division Global IT, *SIX Group, Zürich*

Lic. oec., dipl. Wirtschaftsinformatiker 1991; Weiterbildung im Executive Management an der IMD in Lausanne 2000; verschiedene Funktionen in der Informatik als Berater und Entwickler. 1993 bis 1998 nach interner Weiterbildung in Richtung Marketing und Verkauf für die Swissair in Schweden und Ungarn als Geschäftsführer; 1998 bis 2001 als Chief Information Officer und Mitglied der Geschäftsleitung der Swisscargo AG sowie Cargologic AG, Zürich; 2002 bis 2003 Geschäftsführer der Integralis Schweiz AG; 2003 bis 2005 Chief Information Officer und Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der Swiss International Airlines Ltd. Seit August 2005 Chief Executive Officer der Telekurs Services AG und Mitglied der Geschäftsleitung der Telekurs Holding. Seit Anfang 2008 Mitglied der Konzernleitung und CEO Division IT & Logistics der SIX Group und seit April 2014 CEO Division Global IT.

Kontakt | Swiss Financial Market Services AG | Hardturmstrasse 201 | Postfach 8021 Zürich | T direkt +41 44 279 24 25 | robert.borntraeger@sfms.com

Michael Loechle
Former Vice President IS, Thermal Power Sector, *ALSTOM (Switzerland) Ltd*

Michael Loechle war seit 2009 Vice President Information Systems bei ALSTOM Power. Seine Karriere begann 1986 im Bereich Information Management im öffentlichen Sektor in Deutschland, bevor er 1991 in die Schweiz zog. Während den darauffolgenden Jahren hatte Michael Loechle verschiedene Positionen als Senior Manager im globalen Information Management und im Auditing bei weltweit tätigen Food-, Pharma- und Chemie-Unternehmen inne.
Zuletzt war Michael Loechle Head of Internal Auditing, CIO und Head of Group Services bei Ciba Speciality Chemicals bevor er im 2009 zu Alstom wechselte. Als CIO von Ciba verantwortete Michael Loechle grössere IT-Outsourcingdeals. Zudem leitete er während seiner Karriere mehrere Jahre grosse SAP- Projekte in Lateinamerika und Spanien, und verfügt über breite Erfahrung bei grossen Transformations-Projekten. Der studierte Betriebswirt und Verwaltungswissenschaftler mit einem Master in internationalem Wirtschaftsrecht (MBL) von der Universität St. Gallen absolvierte Management-Ausbildungen an der London Business School, der Ashridge Business School, INSEAD sowie das Stanford Executive Programme. Ausserdem verfügt Michael Loechle über Audit spezifische Zertifikationen wie CIA, CISA, CISM, CGEIT und CRISC.

Kontakt | T direkt +41 79 345 4438 | mloechle@hispeed.ch

Andreas Maier
CIO und Mitglied der Geschäftsleitung, *AXA Winterthur*

Andreas Maier ist zusätzlich Vorstandsmitglied bei SwissICT und Mitglied im geschäftsleitenden Ausschuss des IWI der Universität St. Gallen. Neben der Sicherstellung eines robusten IT Betriebes für die AXA Winterthur – mit 12 Mia Prämien der mit Abstand grösste Versicherer der Schweiz – ist er verantwortlich für die strategische Weiterentwicklung der digitalen Transformation der AXA. Als Co-Sponsor der Business Strategie in einem digitalen Umfeld trägt er massgeblich dazu bei, dass die Digitalisierung alle geschäftlichen Bereiche umfasst. Bevor Andreas Maier zu AXA Winterthur 2012 zurückkehrte, war er über acht Jahre für die Zürich Versicherung tätig. Zuvor arbeitete er in Führungsfunktionen bei der Winterthur Leben und bei der Credit Suisse. Andreas Maier ist Ingenieur FH in Computer Science, verfügt über ein M.B.A der Universität St.Gallen und absolvierte ein Advanced Management Program an der Harvard Business School in Boston.

Kontakt | AXA Winterthur | Römerstrasse 17 | 8400 Winterthur | T direkt +41 58 215 49 84 | Andreas.Maier@axa-winterthur.ch

Ruedi Noser
Unternehmer und Ständerat, *Noser Management AG*

Dipl. El. Ing. HTL; mit Weiterbildungen in Betreibswirtschaft und Unternehmensführung; 1985–1988 Entwicklungsingenieur bei Zühlke; 1988 Mitinhaber der Noser AG und seit 1996 Alleininhaber und Leiter der Noser Gruppe; 2000–2006 Verbandspräsident Swissengineering/STV; 2006–2008 Verwaltungsratspräsident der Esmertec AG; diverse Funktionen in Stiftungen, Vereinen und Beiräten.

Kontakt | Noser Management AG | Mürtschenstrasse 27 | 8048 Zürich | T direkt +41 55 254 51 10| ruedi@noser.com

Madeleine Petit
CIO ABB Switzerland and „Global Program Manager for IS Transformation", *ABB*

Madeleine Petit ist diplomierte Wirtschaftsinformatikerin, hat diverse Weiterbildungen am IMD in Lausanne und an der St. Gallen Business School absolviert. Sie ist seit 1988 bei ABB in unterschiedlichen Rollen tätig. Ihre Laufbahn startete sie als ERP Beraterin für Finanzen in der ABB Schweiz. Dann etablierte sie das SAP Competence Center für ABB Schweiz und auch ABB global. Von 2000 bis 2008 baute sie eine global agierende Applikationsservice Organisation auf mit Profit und Loss Verantwortung für ca. 200 Mitarbeiter. Diese Organisation erbrachte Applikationsservices innerhalb und ausserhalb von ABB. 2008 wurde sie CIO für Zentraleuropa und Schweiz, verantwortlich für 400 interne Mitarbeiter und ein umfassendes Partnernetz im near- und offshore Modus. In dieser Rolle musste die IT zu einem rein internen Dienstleister umgebaut und zudem regionalisiert werden. Die weiteren zentralen Themen waren, die IT Strategy dem neuen Regionenkonzept entsprechend zu definieren und umzusetzen sowie den Footprint zu optimieren. Aktuell ist sie verantwortlich für das globale IS Transformationsprojekt, in dem die IT von ABB weltweit neu aufgestellt werden soll.

Kontakt | ABB Schweiz AG | Segelhofstrasse 1K | 5405 Baden-Dättwil | T direkt +41 58 586 74 47 | madeleine.petit@ch.abb.com

Markus Stäuble
Senior Vice President, Group CIO*, Kaba International Holding AG*

Nach dem Studium als Elektrotechniker an der ETH Zürich startete Markus Stäuble seine Karriere bei IBM als UNIX Systems Engineer und Projektleiter, bevor er dann nach fünf Jahren bei der Züricher Kantonalbank zur Credit Suisse wechselte. Bei der CS brachte er sein Wissen als Programm- oder Ressortleiter weltweit ein, war Fachverantwortlicher für die Projektmanager und konnte viele IT-Projekte durchführen wie die Ablösung der Broker/Custody Plattform, Implementierung der MiFID Vorschriften in Europa etc.

Markus Stäuble ist seit 2012 CIO und Senior Vice President bei der Kaba in Rümlang. Als Leiter der Group IT hat er die fachliche Führung aller IT Mitarbeiter der Kaba Gruppe und deren Gesellschaften inne. Ausserdem ist er für die Neuausrichtung und Weiterentwicklung der globalen IT Organisation mit zurzeit gesamthaft rund 150 Mitarbeitenden und Sicherstellung von zweckmässigen IT Systemen und Prozessen verantwortlich.

Durch die Fusion von Kaba mit der Dorma in Deutschland im 2015 verschiebt sich sein Fokus auf die Tätigkeiten als Integration Manager IT der dorma+kaba International Holding AG.

Kontakt | dorma+kaba International Holding AG | Hofwisenstrasse 24 | 8153 Rümlang | T direkt +41 44 818 90 90 | markus.staeuble@dormakaba.com

Stephan Wick
Mitglied der Geschäftsleitung, Logistik und Engineering, *Migros Bank AG*

Stephan Wick studierte an der Universität Zürich Wirtschaftsinformatik (Lizenziat 1993). Er arbeitete anschliessend fünf Jahre im Projekt der Elektronischen Börse Schweiz als SW-Entwickler und Projektleiter. Nach einem kurzen Einsatz als externer Projektleiter bei der UBS baute er ab Ende 1999 das Business Competence Center Operations bei der Credit Suisse auf und übernahm die Business Projektleitung des SEC2000-Programmes. Ende 2004 wechselte er in die heutige Position als Geschäftsleitungsmitglied der Migros Bank und ist verantwortlich für die IT und die Logistik der Bank.

Kontakt | Migros Bank AG | Industriestrasse 17, 8304 Wallisellen | T +41 44 839 81 00 | stephan.wick@migrosbank.ch

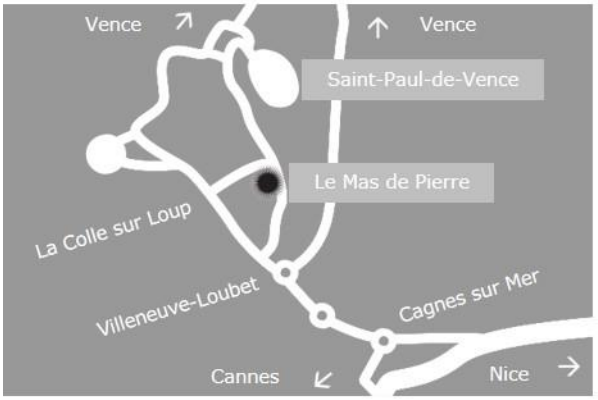
Management
Swiss IT Leadership Forum

Dalith Steiger-Gablinger
Geschäftsführerin, Swiss IT Leadership Forum
Miteigentümerin, CORE AG Design Works.

Dalith Steiger hat an der Universität Zürich Mathematik und Wirtschaftsinformatik studiert. Mehrjährige IT-Projektmanagementerfahrung im Investment Banking der UBS AG. Anschliessend war sie Key Account Managerin bei der Avaloq Evolution AG. Dort hat sie Geschäftsleitungen verschiedener Privatbanken in Fragen der Bankensoftware beraten und sie in ihrer Projektführung unterstützt. 2001 Mitgründerin und -inhaberin der Design Agentur Airleed AG sowie deren Verwaltungsratsmitglied. Seit 2007 vollberufliches Geschäftsleitungsmitglied und Mitinhaberin der CORE AG Design Works, verantwortlich für Kundenbeziehungen und Geschäftsstrategie. Seit 2009 ist Dalith Steiger mit ihrer Agentur CORE AG Design Works zuständig für das Management und die Organisation des Swiss IT Leadership Forums sowie dessen visuellen Auftritts.

Kontakt | CORE AG Design Works | Seefeldstrasse 152 | 8008 Zürich | T direkt +41 79 278 90 66 | dsteiger@swiss-it-leadership-forum.ch

Durchführungsort

Hotel
HOTEL LE MAS DE PIERRE
2320 route de Serres
F-06570 Saint-Paul de Vence
Tel. +33 (0)4 93 59 00 10
Fax: +33 (0)4 93 59 00 59
www.lemasdepierre.com

Lageplan